

Pressemitteilung

Universität Erfurt

Jens Panse

14.09.2007

<http://idw-online.de/de/news225659>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungsprojekte, Wissenschaftliche Tagungen
Geschichte / Archäologie, Philosophie / Ethik, Religion
regional

Die altkirchliche Predigt als "Locus Theologicus"

Vom 20. bis 21. September 2007 findet an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Erfurt ein internationales Forschungskolloquium zum Thema "Die altkirchliche Predigt als 'Locus Theologicus'" statt. Theologen aus ganz Deutschland, der Schweiz, Belgien und den Niederlanden referieren und diskutieren im Coelicum in der Domstraße über Predigten der Spätantike.

Von den vielen hunderten überlieferten Predigten aus dieser Zeit sind ein erheblicher Teil Kommentare auf die Heilige Schrift; andere sind Festpredigten, katechetische Homilien oder Predigten, die ein spirituelles, ethisches oder disziplinäres Thema behandeln. "Im Ganzen vermitteln diese Quellen uns ein anspruchsvolles, lebendiges und konkretes Bild vom Leben der lokalen christlichen Gemeinden der Spätantike", so Professor Dr. Johan Leemans vom Erfurter Lehrstuhl für Alte Kirchengeschichte, der die Tagung organisiert hat. In den letzten Jahrzehnten habe sich die Forschung stark für dieses Quellenmaterial interessiert, was neben verschiedenen Sammelbänden auch in der Publikation wichtiger Monographien zum Ausdruck komme. "Unser Kolloquium knüpft an diesen Zweig der Patrologieforschung an. Es ist das Anliegen unseres Treffens, durch die Analyse konkreter Texte die frühchristlichen Homilien ausdrücklich als 'locus theologicus' der Spätantike auszuwerten, wobei 'locus theologicus' in seiner breitesten Bedeutung verstanden werden kann", so der belgische Wissenschaftler, der erst kürzlich zum Professor in Erfurt ernannt wurde.

So könne er sich vorstellen, dass die Lektüre und Analyse von konkreten Homilien Anlass zur Behandlung und Diskussion von Fragen wie diesen gibt: Wie kommt Gott in diesem Text zur Sprache? Welche Metaphern und Bilder werden dazu gebraucht? Welche theologischen, spirituellen, ethischen Inhalte werden hier vermittelt? Welche Rolle spielen dabei philosophische Grundlagen, biblische Zitate, Allusionen sowie die Rhetorik? Die Beiträge des Treffens sollen im Anschluss publiziert werden.

Weitere Informationen/Kontakt:

Prof. Dr. Johan Leemans Tel.: 0361-737-2521